



Bei der Bezirksregierung Köln (**Dienstort Bonn**) sind in der **Abteilung 7 – Geobasis NRW** - zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere **Stellen** als

**Bachelor**  
**der Fachrichtung Vermessungswesen, Geoinformatik oder Geographie (mit Studien-**  
**schwerpunkt Geoinformatik)**  
**(Besoldungsgruppe A 10/A11 LBesO A NRW bzw. Entgeltgruppe 10/11 TV-L)**

zu besetzen.

Die Abteilung Geobasis NRW der Bezirksregierung Köln ist landesweit zuständig für die Erhebung, Führung und Bereitstellung von Geobasisdaten der Landesvermessung. Der gesetzliche Auftrag der Daseinsvorsorge steht dabei im Vordergrund. Es werden amtliche Informationen zu Lage, Höhe und Topographie erfasst, aufbereitet, vorgehalten und in verschiedenen Formen – zunehmend über Web-Dienste – bereitgestellt.

Weitere Informationen zur Bezirksregierung Köln und den Aufgaben und Produkten der Abteilung Geobasis NRW finden Sie unter <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>.

Die ausgeschriebenen Stellen sind in den Dezernaten 71 „Datenstandards, Raumbezug“, 72 „Topographische Basisinformationen“, 73 „Topographisch-Kartographisches Informationssysteme“ und 74 „Geodatenzentrum, Geodateninfrastruktur“ der Abteilung Geobasis NRW zu besetzen. Sie sind auch für Berufsanfänger/innen geeignet.

**Aufgabenprofile:**

- **Dezernat 71:** Führung und Bereitstellung des geodätischen Raumbezugs, Anpassung der geodätischen Vermessungsprozesse, Mitwirkung bei der Pflege und Weiterentwicklung von AFIS, ALKIS, ATKIS (AAA) und der Standardisierung der Schnittstellen zu Fachinformationssystemen
- **Dezernat 72:** Erhebung von Veränderungsinformationen zur Fortführung des ATKIS sowohl im Innen- als auch im Außendienst (Olpe/Siegen-Wittgenstein, abweichend vom Dienstort Bonn kann hier auch der Wohnort zum Dienstort bestimmt werden); Ausschreibung, Überwachung und Abnahme von Bildflügen, Orientierung und Bereitstellung der Luftbilder für die Folgeprozesse und alle Arbeiten zur Ableitung von Orthophotos

- **Dezernat 73:** Bearbeitung der topographischen und kartographischen Geobasisdaten mit Schwerpunkten in der Betreuung und Entwicklung der Produktionsprozesse sowie der Qualitätssicherung
- **Dezernat 74:** Aufbereitung und Qualitätssicherung von Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters und bedarfsgerechte Bereitstellung von Geobasisdaten in der Geodateninfrastruktur des Landes

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- bis spätestens Ende 2018 abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Vermessungswesen, Geoinformatik oder Geographie (mit nachgewiesenem Studienschwerpunkt Geoinformatik)
- gutes IT-technisches Verständnis sowie solide Kenntnisse von Geoinformationssystemen und deren Anwendung (ArcGIS und/oder QGIS) in Geodateninfrastrukturen
- Kenntnisse bezüglich der Verfahrensvorschriften der Vermessungs- und Katasterverwaltung in Nordrhein-Westfalen
- wünschenswert (je nach Aufgabenprofil):
  - Kenntnisse der AAA-Datenmodellierung, GeoInfoDok
  - Kenntnisse im Aufbau und Umgang mit Datenbanken (SQL, PostGres/PostGIS, SQLite und vergleichbare)
  - Programmierkenntnisse (vorzugsweise Java-Technologien, Tcl/TK, PHP)
  - Kenntnisse des Programms FME (Feature Manipulation Engine)
  - Kenntnisse des Betriebssystems LINUX

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, hohe Sozialkompetenz, sicheres Auftreten
- Fähigkeit, Wissen zu vermitteln
- schnelle Auffassungsgabe, Flexibilität, zielorientierte und selbständige Arbeitsweise, Organisationsgeschick
- Aufgeschlossenheit für neue Verfahrenstechniken und IT-technische Entwicklungen
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft
- bei Einsatz im Außendienst: Führerschein Klasse B

### **Wir bieten Ihnen:**

- eine anspruchsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten
- ein angenehmes Betriebsklima und gute Fortbildungsmöglichkeiten
- die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch einen allen Beschäftigten offenstehenden Beratungs- und Unterstützungsservice ([www.eltern-und-seniorenservice.de/bezregkoeln](http://www.eltern-und-seniorenservice.de/bezregkoeln))

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Je nach Qualifizierung und Berufserfahrung kann eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 erfolgen.

Bei Vorliegen eines mit der Laufbahnprüfung abgeschlossenen Vorbereitungsdienstes für die Laufbahn des vermessungstechnischen Dienstes für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals gehobener Dienst) ist evtl. die Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können. Eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. des Gleichstellungsbescheides ist den Bewerbungen beizufügen.

Die Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, werden begrüßt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Für fachliche Rückfragen zu den zu besetzenden Arbeitsplätzen steht Ihnen Frau Will (0221) 147-4300 oder unter [kerstin.will@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:kerstin.will@bezreg-koeln.nrw.de) zur Verfügung.

Bei Fragen zu dem Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an das Personaldezernat – Frau Wollweber – unter der Telefonnummer (0221)147-3725 oder unter [stephanie.wollweber@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:stephanie.wollweber@bezreg-koeln.nrw.de).

Bewerbungen richten Sie bitte in schriftlicher Form (**keine E-Mail**) unter Angabe des Aktenzeichens **11.01 - Abt. 7** bis zum **30.05.2018** (Datum des Eingangs bei der Bezirksregierung Köln) an die

Bezirksregierung Köln

Az: 11.01 – Abt. 7

z. Hd. Frau Wollweber

50606 Köln

**Wichtiger Hinweis:**

**Bitte beachten Sie, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet und nicht zurück gesandt werden. Verzichten Sie daher bitte auf die Übersendung von Originaldokumenten und Bewerbungsmappen.**